

Landes- als Handelsgericht Linz
Firmenbuch
Fadingerstrasse 2
4020 Linz

FIRMENBUCHSACHE
FN 290297 h

Einschreiter: Ing. Friedrich Huemer, geb. 5.8.1957, Höhenstraße 41, 4702 Wallern an
der Trattnach

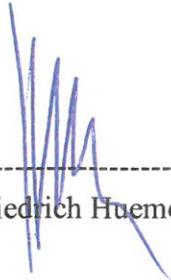
als Geschäftsführer der Bad Leonfelden Hotelbetriebs GmbH mit Sitz in
Hörsching

O f f e n l e g u n g
g e m § § 2 7 7 f f U G B

1 fach
Bilanz (1-fach)
Anhang (1-fach)

In Wahrnehmung der Offenlegungspflichten gem §§ 277 ff UGB reicht die Bad Leonfelden Hotelbetriebs GmbH mit Sitz in Hörsching in offener Frist alle für eine kleine Gesellschaft mit beschränkter Haftung geforderten Urkunden für das Geschäftsjahr 2022 vollständig zum Firmenbuch ein. **Für 2022 wird die Offenlegung in Absprache mit dem Firmenbuch, letztmalig im PDF-Format eingereicht, da eine Einreichung in strukturierter Form technisch noch nicht möglich ist.**

Hörsching, am 31.08.2023



Ing. Friedrich Huemer

Bilanz zum 31. Dezember 2022
mit Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen in tausend Euro (TEUR)

	A k t i v a :		P a s s i v a :	
	Stand am 31.12.2022 EUR	Stand am 31.12.2021 TEUR	Stand am 31.12.2022 EUR	Stand am 31.12.2021 TEUR
A. Anlagevermögen:				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,07	0,0	70 000,00	70,0
II. Sachanlagen	9 462 630,96	9 567,1	70 000,00	70 000
III. Finanzanlagen			2 656 535,00	3 381,5
Anteile an verbundenen Unternehmen	626 414,36	626,4		
	10 089 045,39	10 193,5	367 077,80	-1 226,8
			3 093 612,80	2 224,8
B. Umlaufvermögen:				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:			1 938 278,42	2 036,8
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	176 505,07	209,5	375 599,00	25,0
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1 520 111,74	517,5	135 333,50	135,3
3. Sonstige Forderungen	47 635,31	8,2	510 932,50	160,4
	1 744 252,12	735,2		
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	52 441,98	90,9	4 499 944,00	4 916,6
	1 796 694,10	826,1	416 676,00	416,7
	72 884,52	57,3	4 083 268,00	4 499,9
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten				
			1 606 884,82	1 737,8
			1 606 884,82	1 737,8
			308 971,47	0,6
			308 971,47	0,6
			0,00	0,0
			0,00	0,0
			6 415 800,29	6 655,0
	11 958 624,01	11 076,9	4 083 268,00	4 499,9
			11 958 624,01	11 076,9

A. Eigenkapital:

- I. Eingefordertes und einbezahltes Stammkapital
- davon übernommenes Stammkapital
- II. Kapitalrücklagen
- III. Bilanzverlust
- (davon Verlustvortrag: EUR -1.226.759,05;
- Vorjahr: TEUR -1.523)

B. Sonderposten für Investitionszuschüsse

Investitionszuschüsse

C. Rückstellungen:

- Steuerrückstellung
- Sonstige Rückstellungen

D. Verbindlichkeiten:

- 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr
- 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr
- 3. Sonstige Verbindlichkeiten
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Anhang für das Geschäftsjahr 2022 der Bad Leonfelden Hotelbetriebs GmbH, Hörsching

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Im vorliegenden Jahresabschluss wurde das RÄG 2014 erstmalig angewendet. Daraus ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

Der vorliegende Abschluss 2022 ist nach den Vorschriften des UGB aufgestellt worden.

Im Interesse einer klaren Darstellung wurden in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Aufgrund der erstmaligen Anwendung des RÄG 2014 sowie des APRÄG 2016 hat sich die bisherige Form der Darstellung geändert.

Die Gesellschaft ist als kleine Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2022 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens fünf Jahren abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern und Abschreibungssätze berechnet:

	Nutzungs- dauer in Jahren	Abschrei- bungssatz in %
Immaterielle Vermögensgegenstände	4	25,0
Gebäude	40	2,5
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 25	33,3 - 4,0

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Finanzanlagen werden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen zur Berücksichtigung dauernder Wertminderung, bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet. Fremdwährungsforderungen werden mit dem Referenzkurs der Europäischen Zentralbank zum Bilanzstichtag bewertet.

Bei der Bemessung der Rückstellungen werden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage 1 zum Anhang).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zur Gänze kurzfristig.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

In den aktiven Rechnungsabgrenzungen werden Auszahlungen für zukünftige Aufwendungen abgegrenzt.

Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

Die Gesellschaft erhielt für die Errichtung des Hotels nicht rückzahlbare Zuschüsse in Höhe von EUR 3.263.574. Diese Zuschüsse werden entsprechend der Nutzungsdauer des Hotelgebäudes über 33,33 Jahre bzw. ab 2016 über 40 Jahre gewinnerhöhend aufgelöst.

	EUR
Stand am 1.1.2022	2 036 798,42
Auflösung	<u>-98 520,00</u>
Stand am 31.12.202	<u><u>1 938 278,42</u></u>

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 2.416.564,00 (Vorjahr: TEUR 2.833) haben eine Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren und betreffen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen zur Gänze in Höhe von EUR 1.606.884,82 (Vorjahr: TEUR 1.738) Finanzverbindlichkeiten.

Im Posten Sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten Miet- und Pacht aufwendungen, Ausgangsfrachten sowie an die Gesellschaft weiterverrechnete Verwaltungsaufwendungen.

V. Ergänzende Angaben

Zum Bilanzstichtag bestehen keine von der Gesellschaft zugunsten Dritter eingeräumte Garantien, übernommene Haftungen oder andere Eventualverbindlichkeiten.

Wesentliche Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen liegen nicht vor.

Die Gesellschaft steht mit der Friedrich Huemer GmbH, Hörsching, und deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Geschäftsführer:

- Ing. Friedrich Huemer

Geschäfte zwischen nahestehenden Parteien fanden im Berichtsjahr nicht über den Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit hinaus statt. Es wurden über wesentliche Geschäfte Verträge abgeschlossen, die Genehmigung der Transaktionen erfolgte ordnungsgemäß.

Die Geschäftsfälle sind in den Geschäftsbüchern lückenlos erfasst und in den Jahresabschlussberichten offengelegt.

Es hat nach dem Bilanzstichtag zum 31.12.2022 keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Gesellschaft gegeben, die zu einer anderen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt hätten.

Hörsching, 10. März 2023

Ing. Friedrich Huemer

Anlage 1 zum Anhang: Anlagenspiegel

Anlagevermögen zum 31.12.2022

	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Abschreibungen		Nettowert			
	Stand am 1.1.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2022 EUR	Stand am 31.12.2021 EUR
Anlagevermögen:								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:								
Rechte und Lizenzen	42 447,10	0,00	0,00	42 447,10	0,00	0,00	42 447,03	0,07
II. Sachanlagen:								
1. Bebaute Grundstücke								
Grundwert: EUR 139.505,50	14 842 348,30	0,00	0,00	14 842 348,30	3 688 506,57	0,00	5 286 870,33	9 186 971,40
(Vorjahr: 139,5 TEUR)								
2. Betriebs- und								
Geschäftsausstattung	3 172 188,26	0,00	0,00	3 172 188,26	5 065,36	0,00	3 165 604,36	6 583,90
2. Anlagen in Bau	0,00	269 075,66	0,00	269 075,66	0,00	0,00	269 075,66	11 649,26
	18 014 536,56	269 075,66	0,00	18 283 612,22	3 735 571,93	0,00	8 447 409,33	9 462 630,96
III. Finanzanlagen	626 414,36	0,00	0,00	626 414,36	0,00	0,00	0,00	626 414,36
	18 683 398,02	269 075,66	0,00	18 952 473,68	3 735 571,93	0,00	8 489 856,36	10 089 045,39
							8 863 428,29	10 193 541,66